



KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

**Anfrage
der FDP-Fraktion**

Vorlage-Nr: **STV2025/132**

Datum: 25.09.2025

Stand der Digitalisierung der Verwaltungsprozesse der Stadt Hofheim

Wie der Pressemeldung der Stadt Hofheim vom 04. April 2025 zu entnehmen ist, gab es zu diesem Zeitpunkt 45 Dienstleistungen im Hofheimer Rathaus, welche die Bürgerinnen und Bürger online über das Verwaltungsportal Hessen in Anspruch nehmen können. Die Tendenz wurde mit steigend angegeben.

Wir bitten daher um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welches genau sind diese 45 Dienstleistungen, und wo erhalten die Bürgerinnen und Bürger die Information über diese Dienstleistungen?
2. Wurden seitdem weitere digitale Dienstleistungen eingeführt und – wenn ja – welche sind dies?
3. Welchen Grad der Digitalisierung entsprechen diese Dienstleistungen? Wir bitten um Nennung einer Quote der bislang digital angebotenen Dienstleistungen bezogen auf die Gesamtanzahl der Dienstleistungen der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger.
4. Welche weiteren Dienstleistungen sollen zukünftig als digitale Dienstleistungen angeboten werden, und wie sieht die diesbezügliche Planung aus?
5. Inwieweit nutzt die Stadt Hofheim bei der Digitalisierung von Dienstleistungen Standard-Softwarelösungen für Kommunen?
6. Inwieweit nutzt die Stadt Hofheim bei der Digitalisierung von Dienstleistungen das Instrument der Interkommunalen Zusammenarbeit?

gez. Michaela Schwarz
FDP-Fraktionsvorsitzende

gez. Ralf Weber
Stellvertretender FDP-Fraktionsvorsitzender